MUSEUM
SCHLOSS **CAPPENBERG**
KREIS UNNA

Schlossberg 1b
59379 Selm

Fon 0 23 03 27-70 41 (Besucherservice MUSEUM)

museum@kreis-unna.de
www.museum-schloss-cappenberg.de
www.instagram.com/museum.schloss.cappenberg

Öffnungszeiten MUSEUM

Dienstag bis Sonntag und Feiertag | 10.00 – 17.30 Uhr

An folgenden Tagen geöffnet

27.12. | 29.12. | 30.12.2026
26.03. | 28.03. | 29.03.2027

Eintritt

Erwachsene	6 € | ermäßigt 3 €
Erwachsene in Gruppen	4 €
Kreis-MuseumsCard	30 €
Kreis-MuseumsKombiCard	40 €

Öffentliche Führungen Wechselausstellung

Sonntag und Feiertag | 11.30 Uhr | 14.30 Uhr (im Eintritt inbegriffen)

Öffentliche Führungen Dauerausstellung

Sonntag und Feiertag | 13.00 Uhr (im Eintritt inbegriffen)

Private Gruppenführungen sind nach Vereinbarung buchbar.
Für Gruppen ab 10 Personen ist ein Termin außerhalb der öffentlichen Führungen notwendig.

Der begleitende Ausstellungskatalog ist im Museumsshop erhältlich (Kettler Verlag, Bönen).

Titelabbildung
Ausschnitt aus: Gerta Overbeck | *Im Café* | 1923 | Sprengel Museum Hannover, Sammlung Niedersächsische Sparkassenstiftung
Foto: Herling, Herling, Werner, Sprengel Museum Hannover
© Nachlass der Künstlerin

Herausgeber

Kreis Unna – Der Landrat
Kultur und Tourismus
Hansastraße 4
59425 Unna
www.kreis-unna.de



Am östlichen Rand des Ruhrgebiets, im kleinen Ort Cappenberg selbst sowie im Kreis Unna überhaupt, hat die Industrialisierung eine prägende Rolle gespielt, in den Bergwerken des Ruhrgebiets „unter Tage“, wie auch mit Halden, Fabriken, Landwirtschaft und sozialer Veränderung „über Tage“. Diese Heimat hat die Künstlerin Gerta Overbeck (Dortmund 1898–1977 Lünen) mit zu Ihrem Studium nach Hannover genommen. Dort baute sie ihr persönliches und künstlerisches Netzwerk auf und wurde für ihre neusachliche Malerei bekannt.

Anlässlich des 50. Todestages der Künstlerin zeigt Museum Schloss Cappenberg sowohl die herausragenden als auch die leiseren Phasen aus ihrem Frühwerk bis zum Spätwerk, im Kontext ihrer prägenden Jahre in Hannover ebenso wie ihrer Heimat Cappenberg, unter besonderer Hervorhebung ihres Netzwerkes.

Geboren in Dortmund und über viele Jahre in Cappenberg lebend, war Gerta Overbeck fest mit dem Ruhrgebiet verwurzelt. Trotz bescheidener Lebensverhältnisse erlangte sie Anerkennung innerhalb der Kunstszene und prägte mit ihrem klaren, präzisen Blick eine Bildsprache, die gesellschaftliche Realitäten ungeschönt sichtbar machte. In Cappenberg war sie zudem eine bekannte Persönlichkeit, deren künstlerisches Wirken eng mit ihrem Lebensumfeld verbunden blieb.

Ihre Werke spiegeln die Menschen und Landschaften des Ruhrgebiets ebenso wider, wie dessen industrielle und urbane Strukturen im Kontrast zur Natur. Gerta Overbecks Bilder thematisieren das Verhältnis des Menschen zu seiner Umgebung und hinterfragen gesellschaftliche Rollen, Lebensbedingungen und soziale Ordnungen.

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNGS-ERÖFFNUNG

Sonntag | 15. November 2026 | 14.00 Uhr
Theater | MUSEUM SCHLOSS **CAPPENBERG**

Begrüßung

Philipp Reckermann
Kreisdirektor und Kulturdezernent, Kreis Unna

Marion Freitag
Leiterin Stabsstelle Kultur und Tourismus, Kreis Unna

Podiumsgespräch

Sally Müller
Kuratorin der Ausstellung

Alexander Schenk
Enkel der Künstlerin

Heinz Georg Mors
Bürgermeister Selm

Nathalie Dimic
Kunst- und Kulturwissenschaftlerin

Hildegard Reinhardt
Kunsthistorikerin

Franz-Peter Kreutzkamp
Heimatverein Cappenberg

Simone Holtwick
Evangelische Kirchengemeinde Cappenberg

Musikalische Begleitung

Ensemble der **Neuen Philharmonie Westfalen**

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch und Ihre Teilnahme an der Eröffnung. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Anzahl der Plätze während der Reden begrenzt ist.

Der Eintritt ins Museum ist am Tag der Eröffnung frei.